



Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

Historische Tagung „Schule und Bildung am Oberrhein in Mittelalter und Neuzeit“ ab heute im Stadthaus

Die Zähringerstadt steht bereits zum vierten Mal im Mittelpunkt der Tagung des historischen Seminars an der Universität Freiburg. Die Abteilung Landesgeschichte hat gemeinsam mit der Stadt Neuenburg am Rhein am 10. und 11. Oktober zahlreiche Wissenschaftler aus Deutschland, der Schweiz und Frankreich zur Historischen Tagung in das Stadthaus nach Neuenburg am Rhein eingeladen. Geschichtsinteressierte sind gern gesehene Gäste und herzlich willkommen.

Eröffnet wird die unter der Schirmherrschaft von Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer stehende Veranstaltung von Regierungsvizepräsident Klemens Ficht und Bürgermeister Joachim Schuster. Die Aktualität des diesjährigen Themas steht sicher außer Frage. Angesichts der heutzutage mitunter geradezu gebetsmühlenartig betonten Relevanz von Schule und Bildung für die Gegenwart und insbesondere die Zukunft unserer Wissensgesellschaft erscheint es mehr als geboten, den Blick auch einmal zurück in die Geschichte zu lenken. Das weite Feld der Bildungsgeschichte wird dabei ganz bewusst im zeitlichen Längsschnitt vom hohen Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert hinein beleuchtet, indem zentrale Aspekte und verschiedene Facetten der Thematik im Spiegel der aktuellen Forschung von ausgewiesenen Fachwissenschaftlern aufgegriffen und vertieft werden. Der Abendvortrag „Wissen und Weisheit im Frauenkloster“ am Freitag, 10. Oktober um 20.00 Uhr von Prof. Dr. Felix Heinzer wird musikalisch umrahmt. Im Anschluss lädt die Stadt Neuenburg am Rhein alle Gäste zu einem kleinen Empfang ein. Die Tagung wird gefördert von der Bürgerstiftung Neuenburg am Rhein.



Das Programm der historischen Tagung

Freitag, 10. Oktober 2014

9.15 Uhr Grußworte: Regierungsvizepräsident Klemens Ficht, Bürgermeister Joachim Schuster, Einführung: Prof. Dr. Jürgen Dendorfer/Dr. Heinz Krieg
10.00 Uhr Prof. Dr. Martina Backes: „Nuwer sang?“ Die Liebeslieder des Brunwart von Auggen und die Tradition des höfischen Minnesangs am Oberrhein
11.30 Uhr Prof. Dr. Jörg W. Busch: Die Schulmeister im „Neuenburger Urkundenbuch“ oder: Wer brachte Mathias von Neuenburg das Lesen und Schreiben bei?
14.30 Uhr Dr. Heinz Krieg: Mathias von Neuenburg und seine Chronik
15.30 Uhr Prof. Dr. Thomas Zotz: Lateinschulen am südlichen

Oberrhein in Spätmittelalter und früher Neuzeit
17.00 Uhr Dr. Lorenz Heiligensetzer: Erasmus, Amerbach und die Basler Studentenschaft

Abendvortrag
20.00 Uhr Prof. Dr. Felix Heinzer: Wissen und Weisheit im Frauenkloster. Der Hortus Deliciarum Herrads von Hohenburg als Zeugnis hochmittelalterlicher Bildungsgeschichte

Samstag, 11. Oktober 2014

9.00 Uhr Prof. Dr. Dieter Speck: Schulen als politische Instrumente? Frühneuzeitliche Bildungsinitiativen am Oberrhein
10.00 Uhr Eric Ettwiller: Die Germanisierung des elsässischen Bür-

gertums durch das höhere Mädchenschulwesen 1871–1918
11.30 Uhr Prof. Dr. Eckhard Wirbelauer: Eine Reichsuniversität in Straßburg? Konzepte für die Universitätsgründung nach dem Deutsch-Französischen Krieg (1870/71)
14.00 Uhr Prof. Dr. Wolfgang Hug: Reformstufen der Lehrerbildung in Baden
15.00 Uhr Dr. Torsten Gass-Bolm: Das Ende der Penne. Bildungsreform und gesellschaftlicher Wandel in der Bundesrepublik am Beispiel (süd-) west-deutscher Gymnasien 1945–1980
15.45 Uhr Schlussworte

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222

e-mail:
stadtzeitung@neuenburg.de
internet:
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil:
Bürgermeister
Joachim Schuster

Redaktion: Martin Bächler
Telefon 07631/791-104
Textannahme: Sarah Michaelis
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:
MPS design+medien
Volker Münch, Müllheim
Telefon 07631/4350
e-mail:
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:
Primo Verlag
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Telefon: 07771/9317-0
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle
Haushalte im Bereich der Stadt
Neuenburg am Rhein kostenlos
verteilt.
Reklamationen bei Nichterhalt
sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:
montags 12.00 Uhr.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit
dem Sekretariat des Bürgermeis-
ters, Tel. 07631/791-101 ge-
beten, um unnötige Wartezeiten
zu vermeiden.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Die Öffnungszeiten von 12 - 14
Uhr bzw. am Freitag bis 16 Uhr so-
wie am Samstag beschränken sich
auf das Bürgerbüro und die Tourist-
information.

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinderat tagt am Dienstag

Die nächste öffentliche Ge-
meinderatssitzung findet am
kommenden

**Dienstag, 14. Oktober 2014,
19.30 Uhr,**

im Sitzungssaal des Rathauses
statt. Tagesordnung:

1. Bürgerfragen/Die Verwaltung in-
formiert
2. Bekanntgabe von Beschlüssen

aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Umbau Kreuzung Basler Straße/
Breisacher Straße/ Schlüsselstraße/
Kronenrain zur Kreisverkehrsanlage;
Auftragsvergaben
4. Beratung und Beschlussfassung
über die Entlastung des Aufsichts-
rates der Landesgartenschau 2022
Neuenburg am Rhein GmbH für
das Geschäftsjahr 2013

5. Neufestsetzung der Vergnü-
gungssteuer zum 01.01.2015; Än-
derung der Satzung über die Erhe-
bung der Vergnügungssteuer vom
30.11.2009 (zuletzt geändert am
14.10.2013)
6. Wettbewerb „Areal Kronen-
rain“, Auftragsvergabe
7. Namensänderung des Schulver-
bundes

Zahltermin für die 3. Abschlagszahlung 2014 für Wasser und Abwasser

Die Stadtkasse Neuenburg am
Rhein möchte Sie daran erin-
nern, dass zum 15.10.2014 die 3.
Abschlagszahlung 2014 für Was-
ser und Abwasser zur Zahlung fäl-
lig wird. Alle Steuer- und Gebüh-
renpflichtige, die nicht am SE-
PA-Lastschriftverfahren teilneh-
men werden gebeten, den zu zah-
lenden Betrag unter Angabe der
Buchungszeichen auf eines der fol-
genden Konten zu überweisen:
Bankverbindungen/Konten
der Stadtkasse:

Sparkasse Markgräflerland,
Kto. Nr. 8028474, BLZ 68351865
IBAN: DE55 6835 1865 0008
0284 74; SWIFT/BIC-Code: SOLA-
DES1MGL

Volksbank Müllheim eG,
Kto. Nr. 20480009, BLZ 68091900
IBAN: DE56 6809 1900 0020
4800 09; SWIFT/BIC-Code:
GENODE61MHL

Volksbank Breisgau-Süd eG.,
Kto. Nr. 351555, BLZ 68061505

IBAN: DE83 6806 1505 0000
3515 55; SWIFT/BIC-Code:
GENODE61IHR

Volksbank Dreiländereck,
Kto. Nr. 3493202, BLZ 68390000,
IBAN: DE89 6839 0000 0003
4932 02; SWIFT/BIC-Code: VO-
LODE66

Postbank Karlsruhe,
Kto. Nr. 18916750, BLZ 66010075
IBAN: DE54 6601 0075 0018 9167
50; SWIFT/BIC-Code: PBNKDEFF

Neuenburg aktuell

Einschulungsfeier der 5. Klasse an der Zähringer Werkrealschule

Am 16.09.2014 begann an der
Zähringer Werkrealschule ein
großer und aufregender Tag für
19 Fünftklässler. Nach der Grund-
schulzeit an der Rheinschule und
Grundschulen umliegender Ge-
meinden startete ein neuer Le-
bensabschnitt für die Schülerinnen
und Schüler.

Schulleiter Hr. Vielhauer und Kon-
rektorin Fr. Hoffmann hießen die
Kinder herzlich willkommen. Be-
grüßt wurden die Jungen und Mäd-
chen musikalisch von den Schüle-
rinnen der Klasse 6 und 8.

Nach einer kurzweiligen The-
ateraufführung des modernen
Aschenputtels durch die Klas-
se 6a und 6b wurden die Schüle-
rinnen und Schüler mit einer Ro-
se von ihrer neuen Klassenlehre-
rin Fr. Huck empfangen. Der För-
derverein überreichte jedem Kind
noch den praktischen Schülerpla-



ner der Zähringerschule als Begrü-
ßungsgeschenk. Auch ihre Klas-
senpaten lernten die Fünftklässler
kennen. Sie werden den Schülerin-
nen und Schülern bei ihrer Einge-

wöhnung zur Seite stehen.
Wir wünschen allen neuen Fünft-
klässlern viel Freude am Lernen
und eine schöne, erlebnisreiche
Schulzeit.

Regierungspräsidium saniert A 5: In Richtung Karlsruhe steht nur eine Fahrspur zur Verfügung

Seit vergangenem Montag saniert das Regierungspräsidium Freiburg die Fahrbahn der Rheintalautobahn A 5 zwischen den Anschlussstellen Hartheim/Heitersheim und Efringen - Kirchen. Die Arbeiten sollen Anfang November abgeschlossen sein. Bis Freitag, den 10. Oktober wird in Richtung Karlsruhe fahrenden Verkehrsteilnehmer in diesem Abschnitt nur eine Fahrspur zur Verfügung stehen. Mit erheblichen Behinderungen müsse gerechnet werden, teilte die Behörde mit. Für die restliche Bauphase wird der Verkehr an zwei Mit-

telstreifenüberfahrten auf die Gegenfahrbahn geleitet. Dann stehen mit einer sog. 4+0-Lösung in beiden Fahrtrichtungen jeweils zwei Fahrspuren mit reduzierter Spurbreite zur Verfügung.

„Am Montag beginnen wir mit Vorarbeiten im Bereich der Anschlussstelle Neuenburg und bereiten die Verkehrsführung vor. Deshalb steht dem Verkehr in Richtung Karlsruhe bis voraussichtlich Freitag, den 10. Oktober, nur ein Fahrstreifen zur Verfügung. Erhebliche Behinderungen lassen sich leider nicht vermeiden. Wir gehen aber davon aus, dass ab Freitag wie-

der insgesamt vier Fahrbahnen zur Verfügung stehen“, so Daniel Haberstroh, Projektleiter im Regierungspräsidium.

Zum Einbau der Asphaltdecke, der für das Wochenende 25./26. Oktober geplant ist, werde die Anschlussstelle Neuenburg für den Richtung Basel fahrenden Verkehr voll gesperrt. Der Verkehr auf der Autobahn ist von dieser Sperrung nicht betroffen und könne ungehindert fließen, so Haberstroh weiter.

Im gesamten Baufeld wird die Asphaltdecke erneuert. Hierzu werden die obersten 4 cm des Asphalt-

belages abgefräst und anschließend durch eine neue Asphaltdecke ersetzt. Die Sanierungsmaßnahme kostet 1,057 Mio. Euro. ■

Lenkungskreis Flüchtlinge sucht Möbel

Seit April hat die Stadt Neuenburg in der Robert-Koch-Straße 3 zwei Flüchtlings-Gemeinschaftsunterkünfte, die mit 40 Flüchtlingen überwiegend aus Syrien, Gambia, Eritrea und Georgien belegt sind. Für eine Frau aus Eritrea und ihren 14 Jahre alten Sohn, die jetzt eine unvollständig möblierte 1-Zimmer-Wohnung in Neuenburg gefunden haben, benötigen wir:

2 Betten mit Rost, Kleiderschrank, Spüle und Unterschrank, Küchenschränke, Waschmaschine, Sofa/Sessel. Wer helfen kann, wendet sich bitte an August Walz, Tel.: 0160 6355 108 oder august-walz@t-online.de, Lenkungskreis_Sichtbar@mail.de oder an die Stadtverwaltung Rainer.Erhardt@neuenburg.de. Herzlichen Dank! ■

Weihnachten-im-Schuhkarton

Unsere Aktion startet wieder! Wie jedes Jahr sammeln wir Geschenke für Kinder in Osteuropa und freuen uns, wenn Sie wieder mitmachen. Neu ist, dass das Schuhhaus Lamm als Annahmestelle mitmacht. Wir freuen uns sehr über diese Zusammenarbeit. In den Karton kommen Dinge, die einem Kind Freude bereiten sollen, wie z.B. Süßigkeiten (ohne Gelliermittel), Hygieneartikel, Spiel-

sachen (bitte keine Kriegsspiele), Kleidung, Schuhe und Schulmaterial. Die Päckchen werden in den Altersklassen 2-4 J., 5-9 J. und 10-14 Jahren und nach Geschlecht eingeteilt. Am Freitag den 24. Oktober werden wir wie jedes Jahr vor dem REWE unseren Infostand haben, wo man auch schon beklebte Kartons erhalten kann. Es ist unglaublich, was so ein Päckchen für eine Wirkung hat. Dieses darf-

te ich letztes Jahr in Warschau erleben! Und es motiviert mich und meine Mitarbeiter, diese Aktion weiter zu machen. Bitte helfen Sie mit! Die Kinder sind sehr dankbar. Weitere Informationen gibt es bei Brigitte Knak, Fidelis-Huggle-Str. 5, und in verschiedenen Einrichtungen der Stadt, sowie auch über das Internet unter: www.weihnachten-im-schuhkarton.de. ■

Glückwünsche

Es erreichten ein Alter von...

Neuenburg:

79 Jahre: Susanne Ziebold
Müllheimer Str. 23

77 Jahre: Gisela Wiedorn
Erlenweg 4

87 Jahre: Ludwig Schneider
Franz-Josef-v.-Weiß-Str. 3a

81 Jahre: Walter Behringer
Wolfsgrünstr. 5

80 Jahre: Gerhard Ratke
Gustav-Mahler-Str. 1

74 Jahre: Käthe Koller
Rudolf-Diesel-Str. 3a

73 Jahre: Werner Hahn
Im Grün 6

70 Jahre: Herbert Thiel
Martin-Schongauer-Str. 18

74 Jahre: Herbert Böwing
Im Rohrkopf 23

80 Jahre: Eugen Kappeler
Breisgaustr. 20

72 Jahre: Brunhilde Neuberger
Wolfsgrünstr. 18

71 Jahre: Hella Przybilla
Leibnizweg 4

Grißheim:

71 Jahre: Elsbeth Müller
Obere Kirchstr. 5

94 Jahre: Klara Tebart
Rheinstr. 17

74 Jahre: Elsa Klosa
Schulgärten 7

SteinStadt:

77 Jahre: Inge Münch
Alemannenstr. 12

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit! ■

Neue Termine: „Einführung in die digitalen Medien“ in der Stadtbibliothek

Mit der „Onleihe Dreiländereck“, können die Bibliotheksbenutzer der Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein rund um die Uhr und ortsunabhängig E-Books, E-Audios und E-Papers ausleihen. Die Veranstaltungsreihe „Ein-

führung in die digitalen Medien“ möchte die Leser unterstützen und einen Überblick über die Nutzung der modernen Medien geben.

Inhalte:

Welche Hard- und Software wird benötigt?

Wie funktioniert die Onleihe?

Wie überspielt man digitale Medien vom Computer auf entsprechende Endgeräte (E-Book-Reader, Tablet-PC, Smartphone, iPhone / iPad, MP3Player)?

Eigene Endgeräte können mitgebracht werden. Eintritt frei. Um Anmeldung in der Stadtbibliothek Tel. 07631-73747 oder E-Mail stadtbibliothek@neuenburg.de wird gebeten. Dauer der Veranstaltung 1 Stunde. Referentin: Britta Anderlei. Die nächsten Termine: Mi 15. Oktober 10.30 Uhr, Sa 15. November 10.30 Uhr, Mi 10. Dezember 10.30 Uhr. ■

DRK: Kino am Nachmittag

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden in Zusammenarbeit mit der Familie Karg von den Kinos im Markgräflerland am Samstag, 18. Oktober, zu einer Neuauflage der Reihe „Kino am Nachmittag“ in Buggingen ein. Gezeigt wird ab 16.30 Uhr der Film „Monsieur Claude und seine Töchter“. Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon 07631/1805-0. ■

Kanal-sanierungsarbeiten in Steinenstadt

Ab sofort werden bis Anfang November 2014 in Steinenstadt die Abwasserkanäle saniert. Die Sanierung findet in geschlossener Bauweise statt, d.h. hierzu sind keine Aufgrabungen in den Straßen erforderlich. Allerdings werden in diesem Zeitraum immer wieder Fahrzeuge der ausführenden Firma auf der Straße den Verkehr behindern. Die Sanierungen werden in folgenden Straßen durchgeführt: Eichwaldstraße, Hauptstraße, Weiherweg. In weiteren Straßen kommt es nur sehr kurzfristig zu Behinderungen. ■

Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.:07631/791-0. ■

Medien-Flohmarkt in der Stadtbibliothek

Am Samstag, den 18. Oktober 2014 findet in der Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein, Am Stadtgraben 1, ein Medien-Flohmarkt statt. Von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr bietet die Stadtbibliothek aussortierte Kinder- und Jugendbücher, Romane, Sachbücher, Zeitschriften, Hörbücher und Spiele zu Schnäppchenpreisen an. ■

Vollsperrung der Kreisstraße 4944

Aufgrund der Sanierung der Fahrbahn ist die Kreisstraße 4944 zwischen Griftheim und Buggingen gesperrt. Die Arbeiten sind abhängig von der Wetterlage und enden voraussichtlich am 30. Oktober 2014. Die Zufahrt bis zu Kalisiedlung wird während der Bauarbeiten über die Bundesstraße 3 und Buggingen möglich sein. Ab der Kalisiedlung ist der Abschnitt der Kreisstraße 4944 voll gesperrt. Eine Umleitung ist ausgeschildert. Sie erfolgt über den Gewerbepark in Heitersheim. Das Landratsamt bittet alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis. ■

NEBIT informiert Schüler

Zum fünften Mal findet am kommenden Freitag, 10. Oktober der Neuenburger Berufsinformationstag (NEBIT) für Schülerinnen und Schüler aus Neuenburg am Rhein statt. In der Aula der Werkrealschule und der Mathias-von-Neuenburg-Realschule werden insgesamt 17 Neuenburger Firmen, die weiterführenden Schulen und andere Ausbildungsinstitutionen ihre Ausbildungs- und Arbeitsbereiche vorstellen.

Dabei sind folgende Firmen, Schulen und Institutionen: dm Drogeriemarkt Neuenburg, Firma Kaltenbach Zienken, K&U Bäckerei, Seniorenzentrum St. Georg, Sparkasse Markgräflerland, Spedition Karl Dischinger, Malerwerkstatt Heinrich Schmid, Stadt Neuenburg am Rhein, Duale Hochschule Lörrach, die Arbeitsagentur Freiburg/Müllheim (3er Beratungsteam mit Abi-berater), beruflichen Schulen Müllheim, Vertreter der Polizeiausbildung, Bauinnung Südbaden mit der Neuenburger Baufirma Frank Furler, Handwerkskammer Freiburg, Firma Pearl aus Buggingen, Finanzamt Müllheim und die Badische Zeitung. Auszubildende von den jeweiligen Firmen beantworten jugendgerecht die Fragen von interessierten Jugendlichen und



deren Eltern.

Der NEBIT ist eine Aktion, die im Arbeitskreis „Wirtschaft und Schule“ in Kooperation mit dem Jugendbüro der Stadt Neuenburg am Rhein weiterentwickelt wurde. Zahlreiche Vertreter der Neuenburger Firmen, der Agentur für Arbeit, der Schulen und der Stadtverwaltung treffen sich unter dem Vorsitz von Herrn Bürgermeister Joachim Schuster zwei bis drei Mal im Jahr um über verbesserte Möglichkeiten der Berufsorientierung und -ausbildung für Jugendliche aus Neuenburg am Rhein zu spre-

chen.

Das Jugendbüro der Stadt Neuenburg am Rhein lädt alle interessierten Schülerinnen und Schüler und deren Eltern herzlich ein. Der NEBIT findet am Freitag von 16 bis 19 Uhr im Schulzentrum in Neuenburg am Rhein statt. Für Schüler und Schülerinnen der 8.-10 Klassen hat das städtische Jugendbüro in Zusammenarbeit mit den Firmen eine Berufsalley vorbereitet, bei der die Jugendlichen an allen Ständen fachgerechte Fragen zum Thema Ausbildung beantworten können. ■



Rechtzeitig zum Schulbeginn

erhielten alle Kinder der ersten Klassen der Rheinschule Neuenburg die neuen Sicherheitswesten vom ADAC. Diese Aktion ist ein wertvoller Beitrag zur Sicherheit auf dem Schulweg. In der dunklen Jahreszeit sind die Kinder durch ihre Sicherheitswesten für andere Verkehrsteilnehmer sehr gut sichtbar. ■

Die Märkte und der verkaufsoffene Feiertag hatten eine große Anziehungskraft für unzählige Besucher

Sommerwetter und attraktive Angebote verwöhnten die Gäste in der Neuenburger Innenstadt. Der Kartoffelmarkt und der verkaufsoffene Feiertag haben der Zähringerstadt wieder eine riesige Anzahl an Besuchern beschert. Grund dafür dürfte aber auch der Straßenflohmarkt gewesen sein, der mit weit über 150 Verkaufsständen wohl der größte Markt seiner Art in der Region ist.

Unzählige Menschenmassen aus nah und fern schoben sich in großen Pulks durch die Innenstadt. Auf dem Rathausplatz klärten Erzeuger und Landfrauen rund ums Thema Kartoffel und heimisches Gemüse ihre Gäste auf. Die „Grumbiere“ wie sie auf Alemannisch heißt, gehört heute zu einem der wichtigsten Nahrungsmittel weltweit, nachdem sie erst in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts ihren Weg aus Südamerika nach Europa gefunden hat. Neben der Kartoffel spielten verschiedene Gemüse und vor allen Dingen der Kürbis eine wichtige Rolle beim Markt. Daneben gab es aber auch feine Köstlichkeiten wie von Hand hergestelltes französisches Nougat, Imkerhonig, Brotspezialitäten und Wurstwaren. An den vielen Flohmarktständen herrschte reger Betrieb. Angefangen von wertvollen Antiquitäten über Modelleisenbahnen bis hin zu Nippes aller Art war alles zu finden. Großen Spaß hatten die Besucher



an den Flohmarktständen, wenn um Preise gefeilscht wurde. Unter die vielen einheimischen Anbieter mischte sich auch eine größere Zahl an professionellen wie auch semiprofessionellen Trödelhändlern unter die Marktleute. Da gab es auch für Antiquitätenliebhaber überraschende Entdeckungen wie auch eine Vielzahl von Spielzeug für die kleinen Besucher. Zwischen den einzelnen Ständen gab es Verkaufsstellen für Lederwa-



ren, Gewürze, Weidenkörbe und vieles mehr. Auf dem Rathausplatz konnten die Kinder vor einer prächtigen Kürbisdekoration Stockbrot über der offenen Flamme backen. Das riesige Flohmarktangebot und das „Königswetter“ brachten für die Freiluftveranstaltung einen unerwartet großen Erfolg. Die Einzelhandelsgeschäfte lockten mit Aktionspreisen und einer großen Auswahl.

Und wer einfach nur die Sonne genießen und die Seele baumeln lassen wollte, nahm einfach in den Gartenwirtschaften Platz und genoss Getränke-, Kuchen- und Eisspezialitäten. Besonders die Atmosphäre auf dem Rathausplatz ließ für die Sonnenanbeter keine Wünsche offen. mps



Stadt- und Museumsführung

am Sonntag, den 12. Oktober 2014, 15.00 Uhr.

Nach einem kurzen Besuch im Museum für Stadtgeschichte findet eine Führung über den historischen Neuenburger Stadtrundgang statt. Treffpunkt: Museum für Stadtgeschichte am Franziskanerplatz.

Qualifizierungskurs zum Pflegebegleiter

Der Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e.V. bietet einen Kurs zum ehrenamtlichen Pflegebegleiter an. Der Kurs startet am 27.10.2014. Der 50-stündige Pflegebegleiter-Kurs, der mit einem Zertifikat abschließt, beinhaltet Themen wie Kommunikation, gesetzliche Betreuung, soziale Netzwerke, oder Auswirkungen auf Familiensysteme, wenn Pflege eintritt. Auch Praxiserkundungen sind vorgesehen. Weitere Information und Anmeldung: Renate Brender, Telefon: 0761/8965-433. renate.brender@caritas-bh.de www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de

Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtage finden am 15.10.2014 und am 22.10.2014 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buengerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

Blumen Saurer unter neuer Leitung

Das Neuenburger Fachgeschäft Blumen Saurer hat eine neue Leitung: Nachdem die bisherige Inhaberin Gertrud Kiefer in den Ruhestand gewechselt ist, hat ihre Tochter Susi Schäfer das Geschäft übernommen. Die Gärtnerei wurde 1946 von ihrem Großvater Theodor Saurer gegründet. Nachdem die Gewächshäuser ihres Onkels auf dem Areal an der Ecke Müllheimer- / Freiburger Straße vor kurzem abgerissen wurden, um einem Geschosswohnbauprojekt für 27 Wohneinheiten Platz zu machen, hätten viele gedacht, dass das Blumengeschäft jetzt auch schließt, sagt die neue Inhaberin. Inzwischen hat es sich aber herumgesprochen, dass es bleibt. So konnte Susi Schäfer am verkaufsoffenen Tag der Einheit viele interessierte Kunden begrüßen, die rege an den Sonderaktionen teilnahmen: Herbstbasteln für Kinder, Kürbissuppe löffeln, Kaffee und Kuchen genießen und die Kastanien in einem Glas schätzen: letztendlich waren es 623 Stück. Susi Schäfer wird als gelernte Floristin den umfassenden Service des Blumenfachgeschäfts weiterführen. Für die Beratung ihrer Kunden zu speziellen Anlässen wie Hochzeitsfloristik oder Floristik zu Trauerfällen gibt es auch einen kleinen Besprechungsraum. Als neue Akzente wird sie verstärkt Acces-



Susi Schäfer (r.) hat das Fachgeschäft „Blumen Saurer“ von ihrer Mutter Gertrud Kiefer (l.) übernommen. Bürgermeister Joachim Schuster gratulierte zur Geschäftsübergabe.

soires und Zusatzartikel wie Duftsäckchen, schöne Postkarten, kleine Geschenkartikel und Ähnliches anbieten. Dazu kommen natürlich selbst gebundene Sträuße und Gestecke mit besonderer Note. All das präsentiert sie geschmackvoll arrangiert zum Teil in alten Möbeln aus Omas Zeiten. Die Neuenburger Traditionsmarke „Blumen Saurer“ will Susi Schäfer bei-

behalten. Denn nach wie vor ist das Geschäft in der Hand der Familie: Nach dem Tod des Großvaters übernahm die Großmutter Frieda Saurer die Gärtnerei, 1975 stieg ihr Sohn Urban Saurer, der Bruder von Gertrud Kiefer ein. Er modernisierte den Betrieb und eröffnete das Blumengeschäft, das seine Schwester 1989 übernahm. Ab da wurden die beiden Betriebszweige getrennt. Urban Saurer wird für seine Stammkunden auch nach dem Wegfall der Gärtnerei die Gräberpflege weiterführen, sagte Susi Schäfer der Stadtzeitung. Zur Geschäftsübergabe gratulierte Bürgermeister Joachim Schuster im Namen der Stadt Neuenburg am Rhein mit einem Präsent. „Ich freue mich sehr, dass hier ein gut eingeführtes Fachgeschäft weiter bestehen bleibt“, sagte er und lobte das schöne Ambiente des Ladens. Auch im Vorfeld der Landesgartenschau sei es wünschenswert, dass attraktive Fachgeschäfte am Ort seien. Hier werde sich in zwei bis drei Jahren einiges tun, wo sie sich konkret einbringen können, kündigte Schuster an. Die Bebauungspläne in der Nachbarschaft wertet Schuster als „echten Zugewinn“ für die Stadtentwicklung. Auch beim scheinbar im Dornröschenschlaf vor sich hin schlummernden EKZ gegenüber werde sich demnächst etwas tun:



Gartenaktion im Kindergarten St. Fridolin

Viel Muskelkraft und körperlicher Einsatz waren gefragt, als bei einem Aktionstag im Kindergarten St. Fridolin der Garten sicher und herbstfein gemacht wurde. Schließlich galt es, 13 Tonnen Kies und zwei LKW-Ladungen Sand per Schaufel zu bewegen. Das Kindergarten-Team – unterstützt von fleißigen Eltern – verteilte den Kies als Fallschutz unter Schaukel und Klettergerüst; mit dem Sand füllten die Helfer den großen und die beiden kleinen Sandkästen. Zudem schlugen sie ein morsches Gartenhaus ab und besserten den Barfußpfad aus. Zum Abschluss wurden noch einige Spielgeräte gereinigt und der Garten vom Herbstlaub befreit, sodass die Kinder weiterhin sicher und in schönem Umfeld spielen können.



Übergabe der Kinderbibel mit Pfarrer Ganz

Am 24.09.2014 bekamen alle Schulanfänger der Kindergärten St. Josef und St. Fridolin eine Kinderbibel. Die Kinder und ihre Erzieherinnen wurden von Pfarrer Ganz und Frau Hoffmann begrüßt und bekamen nach der Wort-Gottes-Feier eine Kinderbibel überreicht. Ein Dankeschön an Pfarrer Ganz und Frau Hoffmann für die schöne Gestaltung der Bibelübergabe..

Historische Tagung: „Schule und Bildung am Oberrhein in Mittelalter und Neuzeit“

Dr. Torsten Gass-Bolm, Freiburg

Das Ende der Penne. Bildungsreform und gesellschaftlicher Wandel in der Bundesrepublik am Beispiel (süd-)westdeutscher Gymnasien 1945–1980

1968 sei ein entscheidender Einschnitt in der Geschichte der Bundesrepublik – diese Überzeugung teilen die Anhänger der Studentenbewegung, die in diesem Jahr den notwendigen Aufbruch aus starren, autoritären Strukturen sehen, mit ihren Gegnern, die in 1968 einen Einbruch in die heile Nachkriegswelt und den Beginn eines bis heute wirkenden Kulturverfalls erblicken. Im Vortrag soll am Beispiel des Gymnasiums – insbesondere Gymnasien am Oberrhein – gezeigt werden, dass am Ende der 60er und Anfang der 70er Jahre zwar unbestritten ein Kulminationspunkt gesellschaftlichen Wandels war, dass die Wandlungsprozesse aber deutlich früher und oftmals wenig beachtet begannen und sich auch erst in kontroversen Aushandlungsprozessen der 70er und frühen 80er Jahre festigten.

Das Gymnasium der 50er Jahre verstand sich als elitärer Hort konservativer Werte. Bildung, Abend-

land, Christentum, traditionelle Konzepte von Erziehung, Gesellschaft und Geschlechterrollen sollten Bollwerke gegen die als feindlich wahrgenommene Moderne sein. Hier knüpfte das Gymnasium an Konzepte des 19. und frühen 20. Jahrhunderts an. Die durchaus schon in der direkten Nachkriegszeit vorhandenen Reformkonzepte waren zunächst kaum durchzusetzen. Am Ende der 50er, insbesondere seit Beginn der 60er Jahre setzte ein Wandel ein – und dies auf vielen Gebieten. Statt die höhere Schule klein und elitär zu hal-

ten, wurde die Bildungsexpansion zunehmend gefördert. Erziehungskonzepte liberalisierten sich bereits vor 1968, die Geschlechtertrennung wurde zumeist aufgehoben. Der konservative Bildungsbegriff veränderte sich zu einem aufgeklärten. Statt Rezeption „ewig gültiger Werte“ wurde sukzessive der kritischen Auseinandersetzung Raum gegeben, im Deutscherunterricht zog Bertolt Brecht ein. Am Ende der 1970er Jahre hatte sich das Gymnasium neu definiert; es hat überlebt, ist aber nicht mehr die „Penne“ früherer Tage.



Abiturienten des Berthold-Gymnasiums 1910 (Berthold-Gymnasium: 750 Jahre Lateinschule in Freiburg, 2000)

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

19.09.2014: Katja Aechtle und Lars Kößler, Kreuzstraße 11, 79395 Neuenburg am Rhein

Sterbefälle

31.08.2014: Karl Josef Wettemann, Wolfsgrünstraße 6, 79395 Neuenburg am Rhein

06.09.2014: Anna Binder geb. Wagner, Tennenbacherstraße 4, 79395 Neuenburg am Rhein ■

SchALVO-Herbstaktion

Im Rahmen des Ökologieprogramms Baden-Württemberg wird im Zeitraum vom 15. Oktober bis 15. November die SchALVO-Herbstaktion 2014 durchgeführt. In diesem Zeitraum werden in den Wasserschutzgebieten des Landkreises drei Probenahmetrupps zur Bestimmung der Restnitratwerte im Boden unterwegs sein.

Kurs in Musiktheorie, Rhythmik und Gehörbildung

Die Musikschule Markgräflerland bietet einen Kurs für Musiktheorie, Rhythmik und Gehörbildung in der Hebelschule Schliengen, Schwarzwaldstr. 9 an. Inhalt des Kurses sind die Lerninhalte zur Ablegung der Prüfung zum Leistungsabzeichen in Bronze des Bundes deutscher Blasmusikverbände (BDB). Der Kurs richtet sich nicht nur an alle Bläser und Schlagzeuger, auch Streicher, Pianisten, Sänger und Gitarristen sind herzlich willkommen. Weitere Infos und Anmeldung: Musikschule Markgräflerland, Tel. 07635-8246881, Fax 07635-8246882, Mail: musikschule@musik-markgraeflerland.de. ■

DRK-Seniorenausflug

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden am Donnerstag, 16. Oktober, zu einer abendlichen Straußfahrt zur Sulzbachstraße in Heitersheim ein. Im Preis von 13 Euro sind der Fahrdienst und die Betreuung inbegriffen. Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon 07631/1805-0. ■

Veranstaltungen der REGIO Volkshochschule

Eine Voranmeldung über die REGIO VHS ist erforderlich. www.neuenburg.de; anita.kern@neuenburg.de; Info-Tel. 07631/7489-721. 604110

Den Herbst mit allen Sinnen erleben

Bei der Exkursion am Samstag, 18. Oktober in den Rheinwald, suchen Kinder gemeinsam mit Karolin Riepenhausen nach Merkmalen, die den Herbst kennzeichnen. Was für Pflanzen und Tiere sind zu entdecken? Im Anschluss werden die Eindrücke in Form einer Herbstcollage dargestellt. Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Für Kinder ab 5 Jahren: 09:30 - 11:00 Uhr, Kursnr. 142-604550. Für Kinder ab 9 Jahren: 11:30 - 13:00 Uhr, 142-604551

Das unbekannte Indien im Himalaya: Arunachal Pradesh und Sikkim - Reisevortrag

Wieder war der frühere Reiseverkehrrskaufmann Jost Meyen in abgelegenen Regionen unterwegs. Die am Südrand des östlichen Himalayas gelegenen indischen Bun-



desstaaten können nur mit einer Sondergenehmigung besucht werden. In dem durch schlechte Straßen schwer zugänglichen Arunachal Pradesh besuchte der Referent Dörfer von Bergstämmen, die noch viel von ihrer traditionellen Lebensweise bewahrt haben. Über den 4.170 Meter hohen Selapass erreichte er die zweitgrößte buddhistisch-lamaistische Klosterstadt Tawang. Anschließend reiste

er über das erholsame Darjeeling in das ehemalige Königreich Sikkim. Der heilige Berg Kangchenjunga, mit seinen 8.586 Metern der dritthöchste Berg der Welt, überragt das kleine Land majestätisch im Westen. Dort erwarten den Besucher farbige buddhistische Klöster und Treckingmöglichkeiten in herrlichen Landschaften. Einige Informationen über die schwierige politische Lage in die-

ser Himalayaregion fließen in den Reisevortrag von Jost Meyen ein, der mit eindrucksvollen Fotos aus der faszinierenden und gleichzeitig verstörenden Metropole Kalkutta ausklingt. Die Veranstaltung findet Donnerstag, 23. Oktober von 19:30 - 21:00 Uhr im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kursraum 1 statt. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Kursnr. 142-601502

Termine aktuell

Freitag, 10.10.2014,

20.15 Uhr Der besondere Film: Hectors Reise oder die Suche nach Glück, Kino im Stadthaus

Freitag, 10.10.2014 bis

Samstag, 11.10.2014

Historische Tagung, Stadthaus

Freitag, 10.10.2014,

16.00 Uhr NEBIT, Schulzentrum

Samstag, 11.10.2014,

21.00 Uhr Oktoberfest, Sportverein, Grißheim Halle

Sonntag, 12.10.2014,

15.00 Uhr Stadtführung mit Museumsbesuch, Museum für Stadtgeschichte am Franziskanerplatz

Mittwoch, 15.10.2014,

10.30 Uhr Einführung in die digitale Medienwelt, Bildungshaus Bonifacius Amerbach

EC-Cash im Rathaus möglich

Im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein kann mit EC-Karte bezahlt werden.

Aktive Vereine

Z' Liecht go in Steinenstadt

Früher als noch der Kienspan brannte und das Öllicht flackerte, ging man auf dem Bauernhof zu Bett, wenn die Nachtschaffenszeit vorüber war. Eine Ausnahme gab es nur, wenn ein „Lichtgang“ verabredet war.

So entstand der Brauch des „Z' Liecht go“. Da suchte man an langen, dunklen Winterabenden Unterhaltung und Gesellschaft dort, wo noch Licht brannte und so traf man sich in Bauern- und Gaststuben. Dort wurde gemeinsam gesungen, musiziert und Karten gespielt. Die Frauen handarbeiteten und man erzählte sich am wärmenden Kachelofen oder Kaminfeuer Geschichten und bei einer einfachen Vesper wurden so gemütliche Stunden erlebt.

Auch in diesem Jahr möchte der Heimatverein an diesen alten Brauch erinnern und Sie am Samstag, den 25. Oktober um 17.00 Uhr in die Baselstabhalle zu einer

spannenden Reise in unsere Geschichte einladen. Im Mittelpunkt des Abends steht ein Vortrag von Richard Strobel über die alten Gewannamen in Steinenstadt wie Zankholz, Trottbäum oder Hinten Oben. Ergänzt durch schöne Bilder von Lothar Walter bieten sich für Einheimische und Neubürger garantiert interessante Erkenntnisse über das Gestern und Heute.

Wie auch in den vergangenen Jahren wird der Männergesangverein den Abend mit ein paar stimmungsvollen Liedern bereichern und wer weiß, vielleicht bietet sich noch die ein oder andere Überraschung.

Natürlich wird auch wieder für das leibliche Wohl gesorgt werden – denn auch das verbindet uns mit den guten alten Zeiten; Speis und Trank gehören zur Gemütlichkeit. Der Eintritt ist frei; Einlass ist ab 16.30 Uhr – Jung und Alt sind herzlich eingeladen zum „Z' Liecht

go“ in Steinenstadt. Auf Wunsch wird auch ein Fahrdienst organisiert – wir werden Sie noch rechtzeitig informieren.

Kursleiter/in für den Bereich Kinderturnen gesucht

Du hast Interesse und Spaß an der Arbeit mit Kindern! Wir, der FC Steinenstadt suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n Kursleiter/in für den Bereich Kinderturnen in der Altersgruppe 6-8 Jahren. Unsere Kinder turnen immer Freitags von 16.30-17.15 Uhr in der Baselstabhalle in Steinenstadt. Ansprechpartner: Reinhold Wiesler, Telefon 07635/2128. Wir freuen uns auf Ihren Anruf – weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.fcsteinenstadt.de

Deutscher Botschafter würdigt Engagement der Firma Schaub in Uganda

Seit Jahren unterstützt die Neuenburger Firma Schaub eine Sekundarschule in Uganda. Zunächst wurden Räume für Bio-Chemie- und Physikunterricht gebaut. Dann folgten der Aufbau eines landwirtschaftlichen Projektes, damit die Schüler sich ihre Lebensmittel selber anbauen können, ein Wasseranschluss samt Tank und die Umzäunung des Geländes. Derzeit ist der Speisesaal kurz vor der Fertigstellung und die Lehrerhäuser im Bau. Als nächstes wird ein Schlafsaal für Jungs dringend benötigt. Dieses Engagement wurde auch von hoher Stelle gewürdigt: Der Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Uganda, Herr Düxmann, besuchte am Ende seiner Amtszeit einige Projekte des Vereins, u.a. würdigte er das Engagement aus Neuenburg in der James Odong Secondary School in Kabwangasi, Ostuganda. Finanziert wurden die Projekte durch Verzicht der Mitarbeiter auf Weihnachtsfeiern und -geschenke. Dieses und weitere Projekte könnten auch besucht werden, dazu gibt es für Kurzentschlossene vom 06. bis



Herr Düxmann inmitten von Schülern, Gästen und Lehrern der James Odong Sekundarschule in Uganda.

21. November bei einer Ostafrika Rundreise (von der Serengeti über Nairobi bis nach Uganda) und wie-

der vom 08.01. bis 23.01.2015 bei einer Uganda Rundreise, eine gute Gelegenheit. Mehr zu den Pro-

jekten finden Sie unter www.tukolere-wamu.de bzw. zu den Reisen unter www.tugende.org

Stadtbibliothek ist Kooperationspartner des Wettbewerbs „Frederick Lesepreis“

Das landesweite Literatur-Lese-Fest

Frederick TAG

in Baden-Württemberg
vom 13.10. bis 24.10.2014

Frederick Lesepreis
vom 13.10. bis 28.11.2014
Informationen unter:
www.frederick.de/frederick-lesepreis

www.frederick.de

Volksbanken
Raiffeisenbanken

Die Fähigkeit zum Lesen ist ein Schlüssel zur Teilnahme und zum Erfolg in unserer Gesellschaft. Dieses Ziel unterstützt die Stadtbibliothek Neuenburg mit diversen, altersentsprechenden Projekten. Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Stadtbibliothek am landesweiten Lesewettbewerb, dem Frederick Lesepreis in der Zeit vom 13. Oktober bis 28. November 2014. Der Frederick Lesepreis regt zum aktiven Lesen an und steigert mit Spaß und Freude die Lesemotivation. Angesprochen werden Kinder und Jugendliche der 1. bis 6. Schulklasse.

Es gibt zwei Teilnahmemöglichkeiten: als Einzelperson und / oder als Gruppe (Schulklasse, Sportgruppe, Chor etc.) mit max. 30 Personen. Der Wettbewerb ist unterteilt in drei Altersgruppen. Für jede Altersgruppe wurden fünf interessante Buchtitel ausgewählt. Aufgabe ist, Fragen zu mindestens zwei Büchern der entsprechenden Altersgruppe richtig zu beantworten. Teilnahme-scheine für den Wettbewerb gibt es ab dem 13. Oktober in der Stadtbibliothek Neuenburg oder im Internet unter www.frederick.de/frederick-lesepreis. Die Bücher zu den Quizfragen sind im Zeitraum vom 13. Oktober bis zum Ende des Wettbewerbs am 28. November 2014 in der Stadtbibliothek Neuenburg an einem Sondertisch präsentiert. Kontakt über: Stadtbibliothek Neuenburg, Bildungshaus Bonifacius Amerbach, Am Stadtgraben 1, 79395 Neuenburg am Rhein, Tel. 07631-73747, stadtbibliothek@neuenburg.de.

Neuenburg am Rhein

Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein

www.neuenburg.de

Diabetiker Selbsthilfe

Das nächste Treffen der Diabetiker-Selbsthilfegruppe Markgräflerland findet am Freitag den 10.10.2014, um 19.00 Uhr, im Vortragssaal 3.OG. der Helios Klinik Müllheim statt. Thema: Kohlenhydrate- was sollte ich für eine gute Blutzuckereinstellung wissen? Referentin: Frau S. Lienhardt, Diabetesberaterin, Bad Krozingen. Kontaktadresse: Rudolf Schneider Tel. 07635/2953. Interessierte und Angehörige von Diabetikern sind jederzeit willkommen! ■

Konzertankündigung

Das Sinfonische VerbandsBlasOrchester Markgräflerland lädt Sie ganz herzlich zu seinem Herbstkonzert am 19.10.2014 um 18.00 Uhr in die Quellenhalle in Bad Krozingen-Schlatt ein. Das Konzert steht unter dem Motto „Kämpfer, Krieger, Helden“. Mit Casanova steht ein bekanntes und zugleich außergewöhnliches Werk von Johan de Meij für Solo Cello und sinfonisches Verbandsblasorchester auf dem Programm. Als Solocellist konnte Prof. Daniel Robert Graf gewonnen werden. Umrahmt werden die Abenteuer des berühmten Casanova von dem Werk Spartacus von Jan van der Roost, sowie dem bekannten Filmmusikepos „Star Wars“. Über zahlreiche Zuhörer freut sich das VerbandsBlasOrchester Markgräflerland. ■

TVN- Kleinkinderturnen

Kleinkinderturnen bei Barbara Schwab: Ab dem 10. Oktober 2014 haben wir neue Turnzeiten. Gruppe 1: 5- und 6- Jährige: Übungszeit von 16.00 bis 17.00 Uhr.

Gruppe 2: 3- und 4- Jährige: Übungszeit von 17.00 bis 18.00 Uhr.

In Zeiten der Schulferien findet kein Kinderturnen statt. Damit die Selbstständigkeit der Kinder unterstützt wird, sollen die Kinder die Turnstunde gerne alleine besuchen.

Zur Info für die älteren Kinder ab 6 Jahren können die Jungs mittwochs ins Jungenturnen dies findet in der „alten“ Turnhalle bei Michaela Schweizer von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt. Für die Mädels gibt es freitags von 15.00 bis 16.30 Uhr in der „neuen Turnhalle“ das Mädchenturnen ab 6 Jahren. ■



Rhiwaldstorzä

Letzten Samstag waren 40 Feierwütige dem Ruf der Storzä gefolgt und wir verbrachten gemeinsam ein paar gesellige Stunden auf dem Oktoberfest im Europa-Park! Bei Original-Hofbräuhaus-Bier und Schweinshaxe tanzten wir den ganzen Abend auf den Tischen und Bänken! Vielen Dank an alle für die wilden Stunden! Erinnerung: denkt bitte an den Abstimmabend am 11.10.14, um 19.00 Uhr, in der Villa Plön! Um rege Teilnahme wird gebeten! ■

Neuer Trikotsatz für den FC Neuenburg

Der FC Neuenburg kann sich wieder über einen neuen Trikotsatz freuen. Zum wiederholten Male sponsorte die Firma B. Sope aus Schallstadt einen Trikotsatz an die Jugendabteilung. Die E1 konnten diesen mit Freuden entgegennehmen. Am vergangenen Samstag bedankte sich die Mannschaft, mit ihren Trainern Christian

Reich und Harry Grether, und die Jugendabteilung mit Karin Lemke und Bianca Reich bei Latif Sope für das großzügige entgegenkommen. Die Mannschaft dankte es dem Sponsor mit dem ersten Heimsieg.

Vorschau: Am Samstag, 11.10.14 die erste Herrenmannschaft zu Gast beim SV RW Ballrechten-Dot-

tingen. Anpfiff ist um 16.00. Die zweite Herrenmannschaft spielt im Anschluss, um 18.00 Uhr, gegen die Reserve des SV Ballrechten-Dottingen 2.

Unsere Frauenmannschaft empfängt am Sonntag, 12.10.14 den FV Windenreute im heimischen Rheinwaldstadion. Anpfiff ist um 15.00 Uhr. ■

Klosterkopfhexen

Die Sommerpause und das Nepomukfest liegen schon wieder lange hinter uns. Wir wollen uns trotzdem noch bei allen Mitgliedern, Helfern, Gönnern und Anwohnern für ein tolles Fest bedanken. Trotz aller Widrigkeiten hatten wir wieder ein weltmeisterliches Fest, welches allen Teilnehmenden einen Riesenspass gemacht hat.

Es geht auch gleich wieder weiter. Nach dem Zwiebelwaieessen in Hach am 27. September, geht es sofort weiter mit unserem traditionellen Hexenbowling. Auch dieses Jahr darf der oder die Glückliche den Wanderpokal mit nach Hause nehmen. Wir treffen uns zur Abfahrt am 24. Oktober um 19.30 Uhr am Bahnhof. Auch der mo-

natliche Hexenstammtisch wurde wieder ins Leben gerufen. In Zukunft treffen wir uns jeden ersten Mittwoch im Monat ab 20.00 Uhr bei Vogels im Hecht.

Alle weiteren Termine für dieses Jahr und auch schon Listen mit Anmeldungen für die nächste Fasnachtskampagne findet ihr auf unserer Homepage und im Forum. ■

TTC Borussia Grißheim startet erfolgreich

Am vergangenen Freitag hatte unsere erste Mannschaft ihr Auftaktspiel gegen die Mannschaft des FT 1844 Freiburg. Die Freiburger kamen mit einer sehr jungen Mannschaft in die Grißheimer Rheinhalde und versuchte mit energiegeladenem Spiel unseren Borussianern den Schneid abzu-

kaufen. In diesem Spiel triumphierte allerdings die gesunde Mischung unserer Mannschaft aus langjähriger Erfahrung und jugendlicher Power. Das Spiel endete mit dem 9:4 Endstand aus Sicht der Borussianer. Im Einzelnen punkteten in den Doppeln Riederer/Steinkuhl und Peisert/Lakus sowie in den Einzel-

Riederer x 2, Fröhlin x 2, Peisert x 2 und Gassert x 1.

Mehr Informationen rund um den TTC gibt es wie immer unter: www.ttcborussia.de

Vorschau der nächsten Spiele Fr. 10.10.2014 20.00 TTC Wyhl gegen TTC Borussia Grißheim ■

Finale der Autocross-Rennserie im Rheinwald Europameister Rene Mandel gibt sich die Ehre

Auf dem Neuenburger Südring fällt am Samstag und Sonntag, 18. und 19. Oktober die Entscheidung im Autocross um den 3-Nationen-Cup. Rene Mandel, amtierender Europameister, hat sich ebenfalls angekündigt, auf der wohl anspruchsvollsten Rennstrecke im Autocross um die Siegetrophäe zu fahren.

Die Rennen finden an beiden Tagen jeweils ab 8.30 Uhr auf dem Südring statt. Am Samstag finden das Zeittraining und erste Vorläufe statt, am Sonntag geht es dann ums Ganze. Dann heißt es auch

Abschied nehmen von einem Großen des Autocross-Sports. Klaus „Pumuckl“ Heilemann wird nach 40 aktiven Rennjahren mit seinem VW-Käfer in die Autosportrennen gehen. Deshalb wird es als besonderes Schmankerl eine vollbesetzte Käfer-Sonderklasse mit vielen Wegbegleitern aus den letzten Jahren geben. Die Zuschauer dürfen sich auf unterhaltsame Rennen freuen.

Selbstverständlich wird am gesamten Rennwochenende für die Bewirtung der Fahrer und Zuschauer bestens gesorgt.

Den Rennbetrieb können die Zuschauer übrigens auch bei schlechtem Wetter größtenteils im Trockenen verfolgen. Überdachte Sitzplätze an der Zielgeraden bieten Schutz vor jeder Witterung. Stehplätze gibt es fast in allen Bereichen rund um den Südring. Von den Parkplätzen bei den Sportanlagen fährt ein Shuttlebus an beiden Renntagen kostenlos zur Rennstrecke und wieder zurück!

Alle Rennergebnisse und Termine kann man im Internet unter www.3-nationen-cup.com nachlesen.

Narrenzunft D'Rhiischnooge war auf dem Cannstatter Wasen

Nach dem Erfolg der letzten Jahre machten sich die Rhiischnooge am 3. Oktober auf den Weg zum Cannstatter Wasen. Begleitet wurden wir von unseren Freunden der Altstadtglunki's, den Burghexen und Freunde der Narrenzunft. Ausgestattet mit Lederhosen und Dirndl erreichten wir am Freitagnachmittag unser Domizil in Stuttgart und machten uns sofort auf den Weg zum Volksfest. Wir wurden bereits in dem Dinkelacker Festzelt „Klauss & Klauss“

erwartet und es dauerte nicht lange bis das erste Bier, samt Hähnchen und Haxen auf dem Tisch standen. Nachdem wir ordentlich gestärkt waren, ging die Feier richtig los. Die Band „Shark“ heizte der Menge ordentlich ein und die Stimmung hielt bis zum Ende des Festabends ungetrübt an.

Am Samstag ließen wir uns deshalb nicht aufhalten und machten uns nach dem Frühstück sofort wieder auf den Weg. Bei strahlendem Sonnenschein hatten wir

noch einmal die Gelegenheit den Rummel, die vielen gastronomischen Köstlichkeiten und das Bier zu genießen.

So fuhren wir frohen Mutes und in der Gewissheit auf jeden Fall noch einmal wiederzukommen am Samstagnachmittag wieder nach Hause. Ein Dank gilt für das wunderschöne Wochenende den Organisatoren Tanja und Jürgen, den Verantwortlichen für unser leckeres Vesper und unserem Busfahrer Thorsten.

Frauen-Freizeit pur

11.10.2014 Wanderung in die Rannenaschlucht. 10.00 Uhr Treffpunkt Zipperplatz. Mit Privatautos fahren wir nach Müllheim zum Bahnhof und mit dem Zug nach Hinterzarten. Gutes Schuhwerk erforderlich, Vesper und Trinken mitnehmen. Rückkehr ca. 19.00 Uhr. 24.10.2014 19.00 Uhr Mitgliederversammlung im TVN-Heim. Vorschau November: 13.11.2014 Weihnachtsbäckerei, 24. u. 25.11.2014 Adventsfloristik. ■

Frauenverein SteinStadt

Der für den 18. Oktober geplante Tanzabend mit der Band Faltenrock muss aus gesundheitlichen Gründen eines Bandmitglieds leider abgesagt werden. Der Tanzabend soll im Frühjahr 2015 nachgeholt werden. Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. ■

Handharmonikaverrein

Der Handharmonikaverrein Neuenburg lädt alle Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte der Jugendspieler, sowie alle die Freude an Akkordeonmusik haben, recht herzlich zum Jugendkonzert am 12. Oktober in unser Vereinsheim im Wuhrlochpark ein. Beginnen wird die Veranstaltung um 14.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit einem reichhaltigen Kuchenbuffet gesorgt. ■

Kolpingfamilie Neuenburg

Neuer Wein und Zwiebelwaie
Am Freitag, den 17. Oktober treffen wir uns im Kolpingraum zu „Neuem Wiii un Zwiebelewaie“. Es wäre schön, wenn der Eine oder Andere eine Waie mitbringen könnte, für „neue Wiii“ wird gesorgt. Beginn ist um 20.00 Uhr. ■

Zigeunerclique

Die Vorbereitungen für den Zigeunerball sind bereits am Laufen, aber bevor fleißig geprobt, genäht und gebaut wird... geht's jetzt erst mal noch auf die Cannstatter Wasen, der etwas andere Ziginerausflug. Treffpunkt ist am Samstag um 9.00 Uhr im Zigeunerpark, Abfahrt 9.11 Uhr. Wir freuen uns auf ein tolles Wochenende mit Euch! ■



Schüler-Radball-Turnier lockte zahlreiche Zuschauer

Vergangenen Samstag war es endlich soweit: die beiden Jugendmannschaften des Neuenburger Radsportvereins durften beim Schüler-Radball-Turnier erstmals gegen fremde Mannschaften antreten und dies gleich vor heimischer Kulisse. Als Unterstützung hatten sich die Spieler entsprechend viele Freunde und Familie zum Anfeuern mitgebracht.

Aber ganz so fremd war das Auftaktspiel dann doch nicht, da zuallererst die beiden Neuenburger Teams gegeneinander antreten mussten. Team „Neuenburg 1“ in Orange, bestehend aus Marvin Köbler und Daniel Kauz, lieferten sich gegen „Neuenburg 2“ mit Karl Grozinger und Arthur Geiger in Schwarz eine spannende Partie, unterlagen aber mit 1:2 Toren. Auch die drei folgenden Spiele gegen Hardt, Prechtal und Wallbach gingen jeweils an die Gegner der Orangenen. Das Team in Schwarz hatte etwas mehr Glück. Nach dem Auftaktieg gelang den beiden Spielern gegen Prechtal ein



2:2 Unentschieden, dafür trafen sie in den beiden letzten Spielen gleich auf die Favoriten aus Öflin-

gen und Weil im Schönbuch, gegen die sie sich geschlagen geben mussten. Der nächste Spieltag für

die zwei Neuenburger Teams findet am 08.11.2014 in Hardt im Schwarzwald statt. ■

SF Grißheim: Erfolgreiche Aufholjagd in Rimsingen

In einem hart umkämpften Spiel und mit einem fulminanten Schlusspurt konnte unsere 1. Mannschaft nach einem 4:2-Rückstand noch einen verdienten 4:5-Auswärtssieg beim FC Rimsingen einfahren. Nach der 0:1 Führung durch Eric Sütterlin glichen die Rimsinger nicht nur postwendend aus, sondern gingen durch eine weitere Unachtsamkeit in unserer Abwehr mit 2:1 in die Pause.

Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich durch ein Strafstoßtor

durch Philipp Lais waren es wieder Abstimmungsfehler in der Abwehr, die den Rimsingern zwei weitere Treffer ermöglichten. Beim Spielstand von 4:2 und noch gut zwanzig Minuten Restspielzeit glaubte fast jeder, dass dieses Spiel nun verloren ist. Aber Kampfkraft und Wille zum Gewinnen motivierte unsere Mannschaft, so dass durch weitere Treffer von Patrick Gobel zum 3:4, Eric Sütterlin zum 4:4-Ausgleich und eine Minute später wieder durch Patrick Gobel der nicht mehr für möglich

gehaltene Siegtreffer erzielt wurde. Unser Förderteam hatte gegen die Reserve von Rimsingen keine Chance und verlor mit 6:2, wobei die desolante Schiedsrichterleistung nicht unbedingt der alleinige Grund für diese Niederlage war. Ergebnisse unserer Jugendmannschaften:

SV Biengen E – SF Grißheim E 6:1;
 SV Opfingen D3 – SG Grißheim D2 8:0;
 SG Buggingen A – SG Edingen A 2:0,
 SG Weilertal C2 – SG Grißheim

C2 4:4;
 SG Grißheim D1 – VfR Pfaffenweiler D 2:6;
 SG Kiechlinsbergen B - SG Buggingen B 2:2.

Nach einer längeren Wartungsphase und Neuaufbau unserer Homepage ist diese nun wieder gefüllt mit Informationen rund um unseren Verein und den Fußball. Schauen Sie rein auf www.sf-grissheim.de. Anregungen und Beiträge zur Veröffentlichung sind zu senden an peterstangl@onlinehome.de. ■

HG Handball

Ergebnisse aktueller Spieltag: Damen I HG Müllh/Neu - TV Brombach 2 28:29 Damen I HG Müllh/Neu - SG Kapp/Stein 31:32 männl. B-Jgd HG Müllh/Neu - JSG Hegau 19:26 männl. C-Jgd HG Müllh/Neu - JSG Hegau 35:16 Damen II HG Müllh/Neu 2 - SF Eintr. Frbg 2 13:24 männl. D-Jgd HG Müllh/Neu - TSV Frbg-Zäh. 21:20 männl. E-Jgd HG Müllh/Neu 2 - TV Neustadt 1:3 männl. E-Jgd HG Müllh/Neu - TV Neustadt 3:4 männl. E-Jgd HG Müllh/Neu 2 - HG Müllh/Neu 0:4 weibl. A-Jgd SG Kenz/Herbol - HG Müllh/Neu

32:15 weibl. B-Jgd HG Müllh/Neu - HBL Heitersh. 11:27 weibl. D-Jgd HG Müllh/Neu - TuS Oberhausen 9:12 Ausblick kommender Spieltag: Damen I 11.10.14, 18.00 Uhr HSG Mimm/Mühl - HG Müllh/Neu männl. B-Jgd 11.10.14, 16.00 Uhr HSG Mimm/Mühl - HG Müllh/Neu männl. C-Jgd 11.10.14, 14.15 Uhr HSG Mimm/Mühl - HG Müllh/Neu Herren I 12.10.14, 20.00 Uhr SF Eintr. Frbg 2 - HG Müllh/Neu Herren II 11.10.14, 16.10 Uhr SG Ft1844/Kapp 2 - HG Müllh/Neu 2 Damen II 12.10.14, 14.00 Uhr SG Ft1844/Kapp 2 - HG Müllh/Neu 2

männl. D-Jgd 12.10.14, 11.50 Uhr HSV Schopfheim - HG Müllh/Neu weibl. D-Jgd 12.10.14, 16.15 Uhr SG Waldk/Denz - HG Müllh/Neu

Vermeidbare Heimmiederlage der HG Damen

Am Samstagabend war der TV Brombach 2 zu Gast in der Zähringersporthalle. Die Damen der HG hatten das Spiel 45 Minuten unter Kontrolle, gaben jedoch den Gästen die Möglichkeit sich noch einmal aufzuraffen. Man vergab eine 6 Tore Führung und wog sich schon zu früh in Sicherheit.

Die wurde von den Gästen eiskalt bestraft, sie nahmen die Punkte mit nach Brombach. Die HG Müllheim/Neuenburg nahm dies schmerzlich zur Kenntnis.

Nächste Woche gilt es im Training Kraft für das nächste Spiel zu tanken. Das nächste Spiel ist nächsten Samstag am Bodensee gegen Mimmhausen/Mühlhofen.

Tore HG: Chanel Mbiakop 5, Sina Freese 5, Sandra Herrmann 8/4, Jana Höfflin 2, Sophia Klenk 4/2, Sarah Jost 1, Laura Schamberger 2, Anna Scheele 1. ■



Turnverein und Fußballverein unter einem Dach

Der Neuenburger Turnverein sowie der Fußballverein nutzen fortan eine gemeinsame Geschäftsstelle. Vergangenes Jahr erwarb die Stadt Neuenburg am Rhein ein Privathaus in der Friedhofstraße, welches sie den Vereinen mietfrei zur Verfügung stellt. Die Freude über die neuen Räumlichkeiten ist bei beiden Sportvereinen groß.

Die beiden Vorsitzenden Armin Reese (TVN) sowie Martin Träris (FCN) betonten, dass die Vereinsarbeiten immer komplexer und anspruchsvoller werden. Daher kommen speziell größere Vereine nicht mehr darum, einen separaten Raum für die Akten und eine zentrale Anlaufstelle für ihre Mitglieder bereitzustellen. Durch die Geschäftsstelle wird auch gewährleistet, dass die zumeist ehrenamtlichen Mitarbeiter die Arbeit nicht mit nach Hause nehmen müssen.

Der TVN zählt 1500 und der FCN 650 Mitglieder. „Durch das räumliche Zusammenrücken sollen die Vereine gegenseitig von Synergieeffekten profitieren“, berichtete Reese und Träris bestätigte, dass dadurch ein Zusammenwachsen der Vereine gefördert wird. Bürgermeister Joachim Schuster begrüßte es sehr, dass der TVN und FCN unter einem Dach kooperieren und wünscht sich dies für das gesamte Vereinsleben der Stadt. Er sieht es als Aufgabe der Stadt an, die Vereine, die ein ganzjähriges Jugendangebot bereitstellen, zu unterstützen. In Neuenburg am Rhein sind insgesamt 4000 Menschen in Sport- und Musikvereinen tätig und der Wunsch des Bürgermeisters ist es, durch die gemeinsam genutzte Geschäftsstelle und daraus resultierenden kollektive Aktionen auch „andere Vereine ins Boot zu holen“.



Vorstand TVN Armin Reese, Vorstand FCN Martin Träris, dahinter Marco Schelb (FCN), Friedhelm Bongart (TVN) und Jutta Kummer (TVN)

Fahrt des Altenwerks zum Erntesegen in Ihringen

Das Altenwerk Neuenburg am Rhein möchte auch in diesem Jahr am Erntesegen in Ihringen teilnehmen. Termin: Sonntag, 19. Oktober 2014. In der evang. Kirche nehmen wir um 18.30 Uhr teil

an der Erntedankfeier mit besinnlichen Beiträgen und musikalischer Umrahmung.

Der prächtig geschmückte Gabenaltar beeindruckt mit seiner Vielfalt und Gabenpracht viele Gäs-

te aus nah und fern. Gestaltet wird diese Feier von den „Singenden Winzern“. Zuvor möchten wir das Gasthaus „Tanne“ in Niederrimsingen besuchen. Ändern Sie an diesem Tag einmal Ihren gewohnten

Tagesrhythmus, denn dort erwartet uns ein verspätetes Mittagessen, nämlich das bekannte „Tanne-Schnitzel“ (mit Pommes und Salat 8 Euro) oder anderes. Preis für die Busfahrt: 10 Euro Rückfahrt nach Ende der Erntedankfeier.

Anmeldungen bitte am Dienstag Vormittag, 14. Oktober 2014 für: Neuenburg: bei Fr. Plath, Tel: 07631/7505, Zienken: bei Fr. Eyhorn, Tel: 07631/705720, Steinstadt: bei Fr. Walz, Tel: 07635/8839, Grißheim: bei Fr. Bigalke, Tel: 07634-3363 oder bei der Weinprobe.

Abfahrtszeiten des Busses: Steinstadt: 14.30 Uhr, Neuenburg Sägeweg (Gutnauweg): 14.35 Uhr, Fridolinhaus: 14.40 Uhr, Breisacherstr.: 14.45 Uhr, Mühlenköpfe: 14.50 Uhr, Rohrkopf: 14.55 Uhr, Zienken: 15.00 Uhr, Grißheim Haltestelle Rheinstr.: 15.05 Uhr, Grißheim Rathaus: 15.10 Uhr.

TVN Tennis

Jugendversammlung
Die Tennisabteilung lädt alle Jugendspieler und Eltern am 17. Oktober 2014 um 19.00 Uhr in das Vereinsheim auf der Tennisanlage ein. www.tennis-neuenburg.de (Jugend/Info).



Markgräfler Tafel erhält Spende vom Autohaus Maier-Kucera

Die Mitarbeiter/innen der Markgräfler Tafel waren am 27. September 14 in das Haus der Musik nach Neuenburg eingeladen worden. Bei seiner Begrüßung dankte 1. Vorsitzender Erwin Bornemann den anwesenden Fahrer/innen und den Ladenmitarbeiter/innen für ihren vielfältigen Dienst. Im Anschluss erwähnte er die neuen Herausforderungen für die Tafel, bedingt durch den wachsenden Zuzug von Flüchtlingen. Da sei man auf die Zusammenarbeit mit Ansprechpartnern und Helferkreisen ebenso angewiesen, wie auf Sponsoren, Freunde und Gönner der Tafel. Ein Sponsorenehepaar sei an diesem Abend anwesend, Manfred und Petra Maier, Inhaber vom Autohaus Maier-Kucera.

Manfred Maier berichtete, wie er

seit April 2014 anlässlich seines 40-jährigen Betriebsjubiläums einen Flohmarkt mit gut erhaltenem Autozubehör, wie Reifen und Fußbodenmatten in seiner Firma eingerichtet hatte. Immer wieder warb er für seinen Flohmarkt, bis er nach einem halben Jahr eine Summe von 2000 Euro erlöste hatte. Die Hälfte, also 1000 Euro, übergab er darauf als Spende für die Markgräfler Tafel an Erwin Bornemann. Unter dem Applaus der Anwesenden fügte er noch hinzu, dass er die Tafel weiterhin unterstützen möchte, gerne auch als Fahrer, wenn er einmal im Ruhestand sei. Erwin Bornemann bedankte sich herzlich für die Geldspende und auch für die angekündigte Zeitspende. Letzteres stimmte besonders die anwesenden Fahrer froh, da derzeit zu wenige Fahrer einsatzbereit



sind, bedingt durch Urlaub, Krankheit oder aus Altersgründen. Interessenten für Fahrdienste erhalten Auskunft über folgende Kontakte: Ladenleitung im Tafelladen,

Klosterrunsstr. 17 a, Müllheim, Tel. 07631-760967; Logistikleiter Manfred Klenk, Tel. 07631-170355; Einsatzleiter Harald Lang, Tel. 07635-9843.

Sammy Steigert in der Junioren-Nationalmannschaft

Atomics Spieler Sammy Steigert nahm mit der deutschen Juniorennationalmannschaft vom 29. September bis 4. Oktober am erstmalig ausgetragenen MLB Fall Tournament im niederländischen Hoofddorp teil. Insgesamt sechs Partien gegen Teams aus Italien, den Niederlanden und den niederländischen Antillen standen auf dem Programm. 24 Spieler zwischen 15 und 17 Jahren wurden vom Deutschen Trainerstab um Manager Christian Dresel für das Turnier eingeladen, dabei auch unser Spieler aus Neuenburg, Sammy

Steigert. Das MLB Fall Tournament wurde von der US Major League Baseball ins Leben gerufen als Ergänzung zum MLB Academies Tournament im Frühjahr, dem MLB Mini Camp im Juli und dem MLB European Elite Camp im August. Die Talente des europäischen Baseballs sollen hier noch einmal die Gelegenheit bekommen vor dem Winter Spielpraxis auf einem hohen Niveau zu sammeln.

Atomics Familientag am Sonntag Am Sonntag, den 12.10.2014 findet von 14.00 bis 18.00 Uhr der

alljährlicher Atomics-Familientag statt. Um 14.00 Uhr beginnt das Fest mit einem traditionellen Mixed-Softball-Spiel, bei welchem alle (Kinder, Erwachsene, groß, klein etc.) teilnehmen können. Für die Kleinen besteht die Möglichkeit tolle Kürbisse auszuhöhlen und

zu schnitzen. Kürbisse, Schnitzmesser etc. sind bitte mitzubringen! Zusätzlich wird noch Kinderschminken angeboten! Der Familien-Nachmittag findet auch bei schlechtem Wetter statt. Die Atomics freuen sich auf alle Fans, Mitglieder und Freunde.

FC Steinenstadt

Ergebnisse:

SC Vögisheim/Feldberg I - FC Steinenstadt I = 6:0
SC Vögisheim/Feldberg II - FC Steinenstadt II = 7:0
A-Jgd. SG Steinenstadt - FV Fahrnau = 6:4
B-Jgd. SG Staufen SC - SG Steinenstadt = 13:0
B-Jgd. SG Steinenstadt - AG Kappel = 1:3 (Bezirkspokal)
C-Jgd. SG Steinenstadt - SG Kirchhofen II = verl. 08.10.
C-Jgd. SG Steinenstadt - SG Munzingen 2:3 (Bezirkspokal)
D-Jgd. SG Auggen - SG Steinenstadt = 0:5
D-Jgd. SG Kirchhofen - SG Steinenstadt = 9:0 (Bezirkspokal)
E-Jgd. FC Steinenstadt - FC Neuen-

burg = 3:11

Vorschau:

So. 12.10. FC Steinenstadt I - Spfr. Hügelheim I = 15.00 Uhr
So. 12.10. FC Steinenstadt II - Spfr. Hügelheim II = 12.45 Uhr
So. 12.10. A-Jgd. FC Hausen - SG Steinenstadt = 16.00 Uhr
Sa. 11.10. B-Jgd. SG Steinenstadt - Polizei-SV Freiburg = 14.30 Uhr (Sportplatz Müllheim)
Sa. 11.10. C-Jgd. SG Munzingen - SG Steinenstadt = 13.00 Uhr
Sa. 11.10. D-Jgd. SG Steinenstadt - SC Freiburg-Tiengen = 11.00 Uhr (Sportplatz Schliengen)
Fr. 10.10. E-Jgd. SV Hartheim - FC Steinenstadt = 18.00 Uhr

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

Hallenbad
für Sport & Freizeit



Öffnungszeiten

| | |
|---------|-------------|
| Mo - Fr | 15 - 20 Uhr |
| Sa | 12 - 17 Uhr |
| So | 9 - 17 Uhr |

montags 14 - 15.00 Uhr
Seniorenswimmen

mittwochs 10 - 12 Uhr
Damenbad Mutter & Kind

Mo, Di, Do, Fr 6 - 8 Uhr &
Di, Do, 10.30 - 12 Uhr
Frühschwimmen

Mittwoch 15 - 16.30 Uhr
Wasserspiele für Kinder

Einfach mal untertauchen!

Neuenburg am Rhein • Freiburger Straße 11
Bushaltestelle »Hallenbad / Friedhofstraße« • 07631 / 700150

Kirchen

Evangelische Kirche Neuenburg

Freitag 10. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
 16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
 19.30 Uhr DutyFree @Home (ab 14 Jahren)

Samstag, 11. Oktober

11.30 Uhr Konfigottesdienst Probe für alle Konfirmanden

Sonntag, 12. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung Konfirmanden (Daniel Alber)
 9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-7. Klasse), Regenbogensgruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)

Montag, 13. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Dienstag, 14. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
 18.30 Uhr BibleTalk für Jugendliche

Mittwoch, 15. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
 15.30 und 17.30 Uhr Konfikurs Gruppe 1 und 2

Donnerstag, 16. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Freitag 17. Oktober

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
 16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)
 19.30 Uhr DutyFree (ab 14 Jahren)

Grißheim

Sonntag, 12. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst in Buggingen (Prädikant Mayer).

Steinenstadt

Sonntag, 12. Oktober

10.15 Uhr Gottesdienst in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Jost)
 10.15 Uhr Erntedankgottesdienst in der Kreuzkirche in Auggen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

Mittwoch, 15. Oktober

19.30 Uhr in Mauchen (Sankt Ni-

kolaus Kapelle): Innehalten – Zeit mit Gott genießen

Katholische Kirche Neuenburg

Samstag, 11. Oktober

17.45 Uhr Neuenburg Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. i.R. Schulz)
 18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an Bruno Hauser und verst. Angehörige sowie Gedenken an Xaver Orth, Berta und Franz Müller und verst. Angehörige)
 17.45 Uhr Steinenstadt Sakrament der Versöhnung – Beichte (Pfr. Ganz)
 18.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe am Vorabend (Gedenken an Franz und Anna Keßler)

Sonntag, 12. Oktober

9.00 Uhr Grißheim Heilige Messe
 10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe mit Feier der Bezeichnung mit dem Kreuz an die Kinder der 1. Klassen
 14.30 Uhr Grißheim Rosenkranzgebet in der St. Stefan Kapelle (Friedhofskapelle)
 17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz
 18.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

Montag, 13. Oktober

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe im Seniorenzentrum St. Georg

Dienstag, 14. Oktober

18.30 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet
 18.30 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet
 19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe
 19.30 Uhr Steinenstadt Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.00 Uhr)

Mittwoch, 15. Oktober

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes im Seniorenzentrum St. Georg
 10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt
 19.00 Uhr Grißheim Heilige Mes-

se in der St. Stefan Kapelle (Friedhofskapelle) (Gedenken an Bettina Hofmann-Badamdeh)

Donnerstag, 16. Oktober

17.00 Uhr Neuenburg Andacht mit den Erstkommunionkindern
 19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe (Gedenken an Karl Wettemann und Eltern sowie Gedenken an Rita Baumann)
 19.30 Uhr Neuenburg Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (bis 20.30 Uhr)

Freitag, 17. Oktober

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Wallfahrtskapelle Heilig Kreuz (Gedenken an Hedwig und Johann Leute und Pirmin)
 15.00 Uhr Neuenburg Stilles Gebet in der Liebfrauenkirche

17.00 Uhr Neuenburg Abendlob – Vesper im Seniorenzentrum St. Georg
 19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe
 20.30 Uhr Neuenburg Gebetsnacht im Seniorenzentrum St. Georg

Erstkommunionweg 2014/2015
 Andacht und Katechese am Donnerstag, den 16.10. von 17.00 - 18.00 Uhr

Feier der Bezeichnung mit dem Kreuz für die Kinder der 1. Klassen am Sonntag, 12. Oktober
 Das Glaubenszeichen der Bezeichnung mit dem Kreuz begehen unsere drei Pfarreien dieses Jahr in der Heiligen Messe am Sonntag, den 12. Oktober um 10.30 Uhr in der Liebfrauenkirche Neuenburg am Rhein.

Biomüll & Papiertonne

Der Abfuhrtermin in Neuenburg für den Biomüll und die Papiertonne ist auf Montag, 13. Oktober, festgelegt.

Die Leerung der Biotonne und der Papiertonne in den Stadtteilen Grißheim, Steinenstadt und Zinken findet am Dienstag, 14. Oktober, statt.

